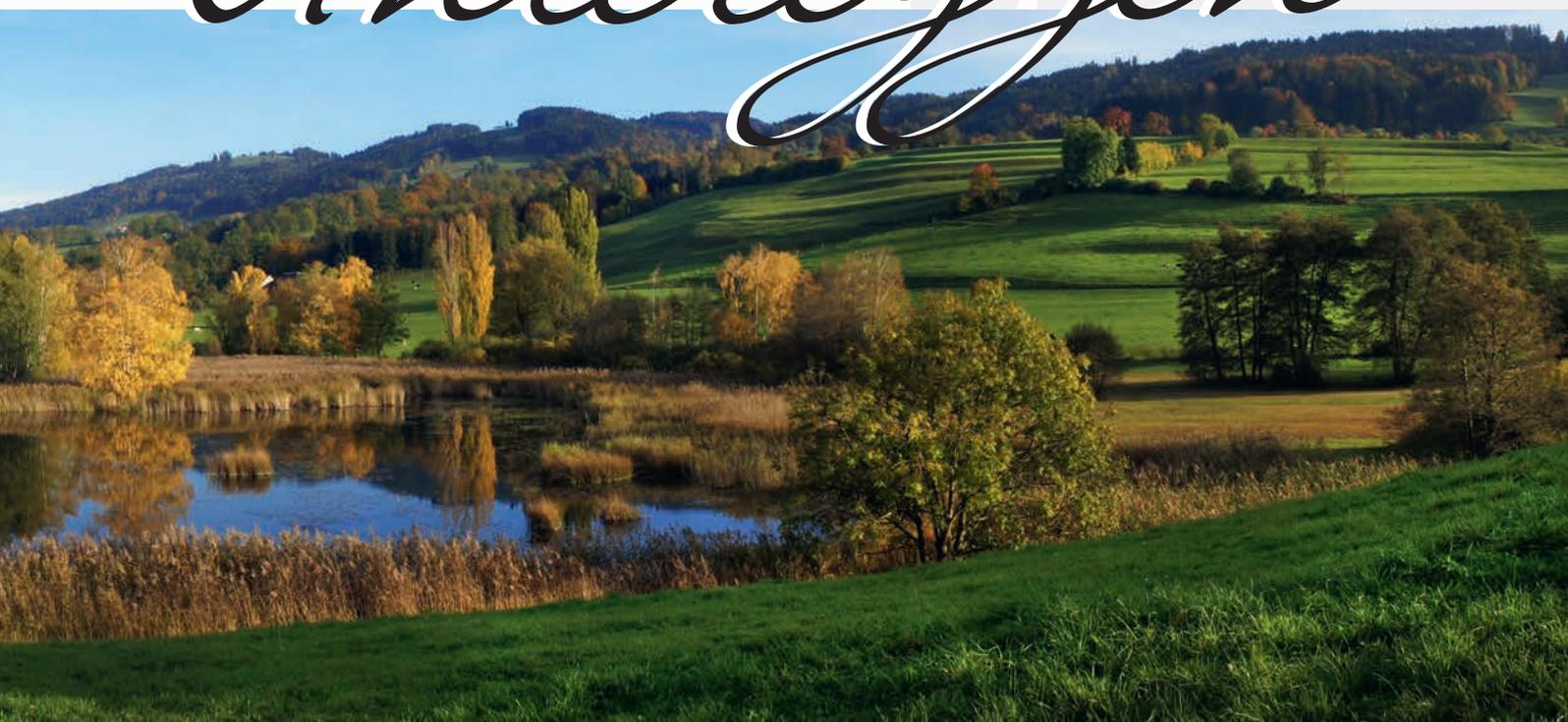




Untereggen

11. Oktober 2019 | Nr. 10



www.untereggen.ch



Politische Gemeinde

S. 2



Schule

S. 9



Vereine

S. 9



Kirchgemeinden

S. 11



Politische Gemeinde

Anwesenheit des Gemeindepräsidenten

Montag	14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 17.00 Uhr

Jeden Montag- und Donnerstag-nachmittag steht Gemeindepräsident Norbert Rüttimann der Bevölkerung im Gemeindehaus für ein persönliches Gespräch zur Verfügung. Melden Sie sich unter Telefon 079 601 41 78 oder unter norbert.ruettimann@untereggen.ch an, um mit ihm über Ihre Anliegen an die Gemeinde zu sprechen.



Der Gemeindepräsident freut sich auf Ihren Besuch.

Vorprojekt für Fernwärmenetz bringt Klarheit

Im Rahmen der Abklärungen für ein eigenes Fernwärmenetz für Untereggen hat sich gezeigt, dass es nicht erforderlich ist, einen Projektierungskredit an einer ausserordentlichen Bürgerversammlung einzuholen. Mit einem Vorprojekt können die Bau- und Betriebskosten soweit abgeschätzt werden, dass die Wirtschaftlichkeit und Finanzierung sorgfältig geprüft werden kann. Wenn wie erwartet, die Wirtschaftlichkeit mit den aufgrund der Umfrage aus dem Jahr 2018 erwarteten 50 – 70 Anschlüssen gegeben ist, wird die Höhe der Anschlussbeiträge sowie der jährliche Grundpreis und der Wärmepreis festgelegt. Mit diesen Angaben können die gemäss Umfrage interessierten Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer konkret kontaktiert werden. So wird sich die Bürgerschaft erst mit dem Projektierungs- und Bauentscheid beschäftigen müssen, wenn die notwendigen Anschlüsse gesichert sind. Das finanzielle Risiko für die Gemeinde als geplante

Betreiberin des Fernwärmenetzes kann somit grösstmöglich reduziert werden.

Der Gemeinderat hat für die Kosten des Vorprojektes im Rahmen seiner Finanzkompetenz für einmalige neue Ausgaben gemäss Gemeindeordnung einen Ausgabenbeschluss von Fr. 25'000 gefasst. Das Vorprojekt umfasst folgende Arbeiten:

- Festlegung der kurz- mittel- und langfristigen Energie- und Leistungsprofile.

Wärmeerzeugung

- Bestimmung Wärmeerzeugungskonzept
- Standortbestimmung/Konzept Wärmezentrale
- Dimensionierung der Wärmeerzeugungsanlagen
- Bestimmung Steuerungs-/Überwachungskonzept
- Prüfung Optionen Stromerzeugung/Solarnutzung
- Kostenschätzung aufgrund Erfahrungszahlen
- Ermittlung voraussichtliche Produktionskosten



Beispiel einer Heizungsanlage



Beispiel eines Wasserspeichers

Fernwärmenetz

- Grobentwurf Netzplan
- Dimensionierung des Netzes
- Ermittlung Mengengerüste
- Kostenschätzung aufgrund Erfahrungszahlen
- Ermittlung voraussichtliche Netz-Kennwerte/ Wirtschaftlichkeit



Beispiel einer Fernwärmeleitung

Weiteres Vorgehen

- Vorschlag zu Gesamtkonzept
- Aufzeigen der Projektrisiken (Businessplan mit Swot-Analyse)
- Vorschlag Anschlussmodell (Reglement)
- Vorschlag zeitliche Umsetzung/Etappierung/ Start

Der Gemeinderat hat die extern zu erbringenden Arbeiten für das Vorprojekt in einer Konkurrenzsituation an Torsten Hartmann, Bonaduz, vergeben. Das Vorprojekt soll spätestens Ende Jahr 2019 vorliegen, damit nach Konkretisierung des Anschlusswillens der Interessierten im Jahr 2020 der Entscheidung der Bürgerschaft für Bau und Betrieb des Netzes getroffen werden kann. Wenn die Planung wie vorgesehen weitergeführt werden kann, ist das Ziel, im Winter 2021/2022 erstmals klimafreundliche und lokal produzierte Wärme zu liefern. Diese wird in den Kellern der Einfamilienhäuser Platz schaffen, wenn die Öltanks ausgebaut werden können und die Wärme in einem «Komplett-Sorglos-Paket» ins Haus geliefert wird.

Winterdienstarbeiten neu vergeben

Im Mitteilungsblatt vom 23. August 2019 wurden die Winterdienstarbeiten für die Gemeinde Untereggen neu ausgeschrieben. Auf die Ausschreibung hin ist eine Bewerbung eingegangen. Toni Harder-Fäh, welcher seinen Vater bereits seit 35 Jahren in den Winterdienstarbeiten unterstützt hat, offeriert diese für Fr. 130.00 pro Stunde für Personal, Fahrzeug und Zusatzgeräte, wobei dieser Ansatz eine Pauschale für sämtliche Einsatzzeiten ohne Zuschlag für Nacht- oder Wochenendarbeit darstellt. Zusätzlich kommt ein pauschale Pikettenschädigung von Fr. 1'500.00 pro Winter zur Auszahlung. Aufgrund der langjährigen Erfahrung und der bisher klaglosen Durchführung des Winterdienstes hat der Gemeinderat die Winterdienstarbeiten an Toni Harder-Fäh vergeben. Nach Absprache mit dem kantonalen Strassenkreisinspektorat und der Gemeinde Goldach gilt die Vergabe auch für die Kantonsstrasse Martinsbrücke-Vorderhof und die Untereggerstrasse in Goldach von der Gemeindegrenze bis zum Bahnhof-Kreisel.



Rechtsgültigkeit von referendumpflichtigen Erlassen

[Art. 6 Gemeindegesetz (sGS 151.2), Art. 28 f Gesetz über Referendum und Initiative (sGS 125.1)]

Nachdem die Referendumsfrist unbenutzt abgelaufen ist und keine Urnenabstimmung verlangt wurde, haben folgende Beschlüsse des Gemeinderates Rechtsgültigkeit erlangt:

- Beschluss des Gemeinderates vom 25. April 2019 betreffend neues Organisationsreglement des Abwasserverbandes Altenrhein
- Beschluss des Gemeinderates vom 16. Mai 2019 betreffend der Vereinbarung über die regionale Zusammenarbeit im Bereich Bevölkerungsschutz mit den Gemeinden Rheineck, Eggersriet, Gaiserwald, Goldach, Häggenschwil, Mörschwil, Muolen, Rorschach, Rorschacherberg, St. Gallen, Steinach, Thal, Tübach, Untereggen und Wittenbach

Neue Verträge für die Abgeltung ökologischer Leistungen

Aufgrund der Gesuche um Ausrichtung von Beiträgen nach dem Gesetz über die Abgeltung ökologischer Leistungen (GAöL) hat der Gemeinderat eine Reihe neuer Verträge genehmigt. Diese halten Rechte und Pflichten der Bewirtschafter fest. Bei den GAöL-Flächen handelt es sich um Flächen,

- die durch eine Schutzverordnung geschützt sind
- Moore (Streueflächen)
- Magerwiesen (Extensiv genutzte Wiesen)
- Pufferzonen
- Rückführungsflächen
- neu angelegte ökologische Ausgleichsflächen
- Magerweiden (Extensiv genutzte Weiden)
- Hecken, Feld- und Ufergehölze
- ökologisch wertvolle Waldränder

Im Vordergrund steht die naturschonende Bewirtschaftung der Flächen um den Schlossweiher, aber auch bei anderen Naturschutzgebieten in der Gemeinde.

Vier Kandidaturen für den Gemeinderat

Nach der Wahl von Gemeinderat André Habermacher zum Schulpräsidenten wird am 20. Oktober 2019 die Ersatzwahl für ein Mitglied des Gemeinderates für den Rest der Amtsdauer 2017 – 2020 durchgeführt.



Innerhalb der Frist zur Einreichung von Wahlvorschlägen sind folgende gültigen Wahlvorschläge eingegangen:

Broger Rudolf, Jg. 1976, Software Produkt-Verantwortlicher/Projektleiter, Zielgasse 4, parteilos

Hochreutener Nadja, Jg. 1971, Jugendarbeiterin/Spielgruppenleiterin, Wandstrasse 1, parteilos

Riedener Simon, Jg. 1985, B.Sc. FHO in Systemtechnik, Software Ingenieur/Technischer Projektleiter, Mittlerhof 28, CVP

Schöllhorn-Schilling Nicole, Jg. 1974, Pflegefachfrau HF/Erwachsenenbildnerin FA, Pfannackerstrasse 1, parteilos



v.l.n.r, Broger Rudolf, Schöllhorn-Schilling Nicole, Hochreutener Nadja, Riedener Simon

Auf dem Wahlzettel wird je eine Linie mit den Namen der eingereichten Wahlvorschläge sowie eine leere Linie, alle jeweils mit einem Kästchen zum Ankreuzen versehen, aufgeführt. Es darf nur eine Person angekreuzt werden. Wenn mehr als ein Name angekreuzt ist, ist der ganze Stimmzettel ungültig. Wenn kein Name angekreuzt ist, gilt der Stimmzettel als leer. Nur ein angekreuzter Name erhält eine Stimme.

Auf der leeren Linie kann eine andere wählbare Person handschriftlich aufgeführt werden. Diese ist ebenfalls anzukreuzen.

Falls im ersten Wahlgang niemand das absolute Mehr erreicht, findet ein zweiter Wahlgang statt. Dieser findet am 17. November 2019 statt. Bei einem allfälligen zweiten Wahlgang müssen die Wahlvorschläge spätestens am Donnerstag, 24. Oktober 2019, 17.00 Uhr, bei der Gemeinderatskanzlei eingegangen sein. Trifft für einen zweiten Wahlgang nur ein Wahlvorschlag ein, ist stille Wahl möglich.

Die Formulare können ab 21.10.2019 bei der Gemeinderatskanzlei bezogen oder auf www.untereggen.ch heruntergeladen werden.

Gemeinderatskanzlei

Abstimmung

Volksabstimmung vom 17. November 2019

Am 17. November 2019 gelangen allfällige zweite Wahlgänge für eine kantonale und eine kommunale Wahl zur Abstimmung.



Kantonale Vorlage:

Allfälliger Zweiter Wahlgang für die Wahl von einem oder zwei Mitgliedern des Ständerates

Kommunale Vorlage:

Allfälliger Zweiter Wahlgang für die Ersatzwahl eines Mitgliedes des Gemeinderates für den Rest der Amtsdauer 2017-2020

Die Urne wäre geöffnet:

Sonntag, 17. November 2019
10.00 – 11.00 Uhr
Gemeindehaus, Foyer

Vorzeitige persönliche Stimmabgabe:
Donnerstag/Freitag, 14./15. November 2019 im Gemeindehaus
Büro Gemeinderatskanzlei während den Büroöffnungszeiten

Fehlendes Stimmmaterial kann bis Freitag, 15. November 2019, 16.00 Uhr bei der Gemeinderatskanzlei bezogen werden.

Briefliche Stimmabgabe - was ist zu beachten?

- **Die briefliche Stimmabgabe ist ab Erhalt des Stimmmaterials möglich.**
- **Legen Sie die ausgefüllten Wahlzettel in ein separates Couvert und kleben sie dieses zu.**
- **Unterschreiben Sie den Stimmausweis.**

Die Abstimmungsergebnisse können im Internet unter www.sg.ch oder unter www.untereggen.ch abgerufen werden.

Verwaltung

Zivilstandsnachrichten vom 1. Juli bis 30. September 2019

Gemäss den neusten Vorschriften von Bund und Kanton publizieren wir Zivilstandsfälle des letzten Quartals, welchen die entsprechenden Personen ausdrücklich der Publikation zugestimmt haben.

Geburten

3. August 2019, **Einspieler, Marik Keoma**, von Berneck SG, Sohn der Einspieler Sabrina, Gallusstrasse 2

22. August 2019, **Aleksandrov, Adrian Aleksandrov**, bulgarischer Staatsangehöriger, Sohn des Aleksandrov, Aleksandar und der Aleksandrova, Vera, Vorderhof 39a

Todesfälle

10. August 2019, **Hof, Andreas Eugen**, geb. 06.11.1938, Ehegatte der Hof geb. Böni, Verena, wohnhaft gewesen in Untereggen, Schloss Sulzberg 1

Trauung

5. Juli 2019, **Frehner, Lukas und Knechtle, Priska Anna**, beide wohnhaft in Eggersriet, Stein 323

Handänderungen

Veröffentlichung des Eigentumserwerbs an Grundstücken gemäss Art. 970a ZGB und Art 133 bis EV zum ZBG im 3. Quartal 2019

Nr. = Grundstücksnummer

EV = Erwerbsdatum Veräusserer

Rüttimann Alois, 9033 Untereggen an Rüttimann Metall- und Konstruktionsbau AG, Untereggen, Nr. 3048, Im Böhler 10, 490/1000 ME an Grundstück Nr. 672, Schlosserei im Erdgeschoss und Abstellraum und Büro im Zwischengeschoss, EV: 18.05.1994, 16.11.1994

Allmann Josef und Verena, 9034 Eggersriet, an Allmann Thomas, 9033 Untereggen, Grundstück Nr. 514, Einfamilienhaus, 775 m², Gartenanlage, Gebäude, EV: 13.12.1967, 06.08.1971, 25.06.1975, 15.06.1999

Wirth Rosa, 9402 Mörschwil, an Trottmann Iris, 9033 Untereggen, Grundstück Nr. 705, 951 m², Acker/Wiese/Weide, EV: 26.04.2010

Lanter Bruno, 8570 Weinfelden, 70/100 ME, und Broger Lina, 9403 Goldach 30/100 ME, an Lanter Bruno, 8570 Weinfelden, Grundstück Nr. 117, Mittlerhof: 1'121 m², übrige humusierte Fläche, Gartenanlage, Strasse/Weg, fliessendes Gewässer, übrige bestockte Fläche, EV: 17.03.2003, 26.04.2010, 10.02.2017

Lanter Bruno, 8570 Weinfelden, 70/100 ME, und Broger Lina, 9403 Goldach 30/100 ME, an Broger

Lina, 9403 Goldach, Grundstück Nr. 756, Mittlerhof: 635 m², übrige humusierte Fläche, Strasse/Weg, Gartenanlage, fliessendes Gewässer, EV: 17.03.2003, 26.04.2010, 10.02.2017

Baubewilligungen

Im 3. Quartal 2019 wurden folgende Baubewilligungen erteilt:

Im ordentlichen Verfahren:

- Eugster Roland, Bettleren 65, für Ausbau Dachstock auf Grundstück Nr. 336, Bettleren 65

- Politische Gemeinde Untereggen, Mittlerhof 30, für Umbau Garagentor, Anpassung Vordachshöhe auf Grundstück Nr. 534, Mittlerhof 32

- Benz Rainer und Blaser Benz Elsbeth, Pfannackerstrasse 3, für Installation einer Luft-Wasser-Wärmepumpe, Aussenaufstellung auf Grundstück Nr. 674, Pfannackerstrasse 3

- Gmünder Urs und Yolanda, Erdsondenbohrung, für Einbau Sole-Wasser-WP in Wohnhaus Nr. 649, Hügelweg 2

Im Meldeverfahren:

- Ritter Marcel und Benz Diana, für Terrassenüberdachung bei Hauseingang von Wohnhaus Nr. 758 auf Grundstück Nr. 493, Rütistrasse 1

- Wächter Hanny und Hans-Peter, für Errichtung einer Photovoltaikanlage auf Wohnhaus Nr. 646, Grundstück Nr. 669, Hügelweg 14

- Benz Rainer und Blaser Benz Elsbeth, für Errichtung einer Photovoltaikanlage auf Wohnhaus Nr. 660, Grundstück Nr. 674, Pfannackerstrasse 3

- Fäh-Stettler Werner, für Erstellung Schutzdach auf Grundstück Nr. 522, Lehnackerstrasse 25

Die im Jahr 2018 erteilte Baubewilligung für Neubau Mehrfamilienhaus auf Grundstück Nr. 117, Mittlerhof 8, an Lanter Bruno, Weinfeld, wurde aufgrund eines Rekurses gegen die Baubewilligung und den Einsprache-Entscheid des Gemeinderates vom kantonalen Baudepartement aufgehoben, nachdem der Rekurs gutgeheissen wurde.

Bauverwaltung Untereggen

Jährliche Ablesung von Strom und Wasser

Ende November 2019 stellen wir Ihnen wieder die Ablesebelege für Strom und Wasser zur Selbstablesung zu.

Die Belege senden Sie bitte **innert 5 Tagen** an die Technischen Betriebe Untereggen, Mittlerhof 30, 9033 Untereggen zurück. Vielen Dank für die Einhaltung dieser Frist.

Die bereits montierten Smartmeter Stromzähler werden wir, wo überall möglich, online auslesen. Es ist somit keine Ablesung vor Ort nötig. In diesem Fall erhalten die Kunden keinen Ablesebeleg.

Wenn Sie Fragen im Zusammenhang mit der Ablesung haben oder während dieser Zeit in den Ferien sind, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf (Tel. 071 868 90 90 oder info@untereggen.ch). Wir sind Ihnen gerne behilflich.

Bei einigen speziellen Apparaten ist eine Selbstablesung nicht möglich. Unsere Aussendienstmitarbeiter werden in diesen Fällen auch dieses Jahr die Erfassungen vornehmen.

Technische Betriebe

Liste der betriebenen Prämienzahler



Obligatorisch krankenversicherte Personen, die ihrer Prämienpflicht trotz Betreuung nicht nachkommen, werden ab 1. Januar 2015 im Kanton St. Gallen auf einer Liste erfasst.

Die Aufnahme auf die Liste hat zur Folge, dass der Krankenversicherer die Leistungen aufschiebt. Diese Leistungssistierung erfasst jene Leistungen, die während der Dauer dieses Aufschubs erbracht werden – mit Ausnahme von Notfallbehandlungen. Die Beurteilung, ob eine Notfallsituation vorliegt, entscheiden die Leistungserbringer. Keine Leistungssistierung erfolgt für Kinder bis zum vollendeten 18. Altersjahr und für Beziehende von Sozialhilfe und Ergänzungsleistungen.

Der Eintrag auf der Liste wird gelöscht:

- mit dem Eintritt in die finanzielle Sozialhilfe
- mit der Ausrichtung von Ergänzungsleistungen
- mit der Meldung des Versicherers über die Begleichung sämtlicher Prämien

Für Fragen zur Leistungssistierung wenden Sie sich bitte direkt an Ihren Krankenversicherer.

Orientierungstag Jahrgang 2001

Für die Stellungspflichtigen des Jahrganges 2001 findet am Mittwoch, 30. Oktober 2019, eine ganztägige Orientierung über den Militärdienst mit der Abgabe des Dienstbüchleins statt. Der Anlass wird im Technischen Zentrum «Marmorsäge», Goldach, durchgeführt.

Der Marschbefehl wird den Betroffenen rechtzeitig zugestellt.

Sektionschefin

TAGESKARTEN GEMEINDE

Brauchen Sie noch eine GA-Tageskarte für Ihren nächsten Ausflug?



Folgende Daten sind noch verfügbar:

- 11.10.2019 - 1 Stück
- 13.10.2019 - 1 Stück
- 15.10.2019 - 1 Stück
- 16.10.2019 - 17.10.2019 - 2 Stück
- 20.10.2019 - 21.10.2019 - 2 Stück
- 22.10.2019 - 1 Stück
- 23.10.2019 - 25.10.2019 - 2 Stück

Greifen Sie zu und bestellen Sie noch heute Ihre GA-Tageskarte unter: www.untereggen.ch, www.tageskarte-gemeinde.ch oder 071 868 90 90

1 Tulpe fürs LEBEN

402 solidarische und blühende Gemeinden - auch Untereggen



Im Oktober 2019, dem Monat, welcher auf internationaler Ebene der Sensibilisierung von Brustkrebs gewidmet ist, mobilisieren sich 402 Schweizer Gemeinden im ganzen Land, um hunderttausende von «Lebenszwiebeln» zu pflanzen. Sie nehmen teil an der Kampagne 1 Tulpe fürs LEBEN, die vom Verein «L'aiMant Rose» koordiniert wird. In öffentlichen Parkanlagen, Gärten und Beeten werden im Frühling 2020 zahlreiche rosarote und weisse Tulpen blühen. Mit dieser einzigartigen Aktion wird den zahlreichen Brustkrebsopfern und ihren Angehörigen Ehre erwiesen und die ganze Bevölkerung auf diese Problematik sensibilisiert. **In Untereggen wird die Rabatte beim Erlenker Spielbühlstrasse mit rosaroten und weissen Tulpen bepflanzt.**

Brustkrebs ist in der Schweiz die häufigste Todesursache bei Frauen zwischen 40 und 50. 1 Frau von 8 ist davon betroffen. L'aiMant Rose und ihre freiwilligen Helfer engagieren sich täglich mit vielfältigen und vereinigenden Aktionen.

Auf der ganzen Welt werden Tulpen in Verbindung gebracht mit Optimismus, Wiedergeburt, Lebenskraft und dem Lebenszyklus. Die rosa Farbe ihrerseits steht für den internationalen Kampf gegen diese Krankheit.

402 Gemeinden, das heisst 40 % der Schweizer Bevölkerung und die Mehrheit der Kantonshauptorte werden im Monat Rosa Oktober an einem gut sichtbaren Ort Tulpen pflanzen, im Verhältnis 1 rosa Tulpe zu 7 weissen Tulpen. Dieses Verhältnis symbolisiert die leider zu hohe Zahl der vom Brustkrebs betroffenen Frauen.

Die teilnehmenden Gemeinden geben so ein starkes Signal zur Unterstützung der Brustkrebs-Erkrankten und ihrer Angehörigen. Sie wünschen den Betroffenen Mut und Hoffnung und zeigen ihnen, dass sie in ihrem täglichen Kampf nicht alleine sind.

Diese aussergewöhnliche Blütenpracht sowie die erklärenden Schilder zur Kampagne machen die Bevölkerung aufmerksam auf den täglichen Kampf dieser Heldinnen und ihren Angehörigen. Die massive Teilnahme so vieler Gemeinden unterstützt diesen Kampf, setzt ein Zeichen gegen die Tabuisierung dieser Krankheit. Die prachtvollen Blumenkompositionen machen es den Betrachtern täglich neu bewusst.

Wir hoffen, dass diese einheitliche Blumenpracht der 402 Schweizer Gemeinden dazu beiträgt, im Kampf gegen diese schreckliche Krankheit über noch mehr Ressourcen zu verfügen.

«Diese Kampagne erlaubt uns, gemeinsam die schönste Hymne an die Liebe für unsere Mütter, Töchter und Schwestern ertönen zu lassen. Durch die Arbeit der Gärtner erwacht die Blumenzwiebel in der Erde zur Blütenpracht im Frühling, dies ist ein Zeichen der Hoffnung, ein Versprechen des Lebens»
Myriam Lejeune, Präsidentin

«L'aiMant Rose» wirkt symbolisch am Erblühen des Lebens, des Lebens der Blumen wie des Lebens der Frauen in der Schweiz. 1 Tulpe fürs LEBEN ehrt die Frauen, die jeden Tag kämpfen»
Caroline Thieulin, Vize-Präsidentin



Schule

Logopädie in Untereggen

Bereits das dritte Jahr gibt es nun die Logopädie in Untereggen. Aktuell besuchen 4- bis 7-jährige Kinder hier die Logopädietherapie. Die Arbeit ist sehr vielfältig und reicht von telefonischen und persönlichen Beratungen über Abklärungen bis zu Einzeltherapien. Die Arbeit mit den Kindern erfolgt in der Regel spielerisch. So lernen sie rasch und sind auch motiviert dabei. Auch wenn die Kinder eigentlich wegen sprachlichen Defiziten die Logopädie besuchen, ist es für die meisten doch ein Privileg, wenn sie kommen dürfen – und genau das macht die Arbeit so schön!

Gerne können Sie bei Fragen oder Anliegen auf mich zukommen. Ich bin immer am Dienstag und Mittwoch im Logopädiezimmer im Kindergarten anzutreffen.

Hier ein paar Eindrücke aus meinem Berufsalltag...

Deborah Lenz



Vereine

News von der Jugi Untereggen

Lamju 01.09.2019

Mit grosser Spannung, etwas Nervosität und viel Elan ging's am Sonntag 01.09.2019 los am Lamju in Sargans. Insgesamt traten wir mit 16 Kindern an, die den ganzen Tag ihr Bestes gaben in den Disziplinen: Schnelllauf, Weit/Hochsprung, Ballwurf, Kugelstossen und nicht zuletzt im 1000m Lauf.

Alle feuerten einander an, und wir wurden von den Eltern unterstützt und motiviert.

Vielen Dank an alle

Am Abend waren alle müde, stolz und zufrieden. So gingen wir mit drei sensationellen Auszeichnungen von Levin Egeter, Nick Streule und Nina Braunwalder nach Hause.



Jugireise 07.09.2019

Auch dieses Jahr hiess es wieder Jugireise hurra. So planten wir einen tollen Tag auf den Hohen Kasten mit Wanderung über den Kamor zum Forstsee und wieder nach Brüllisau. Natürlich mit viel süsser Verpflegung und das Bräteln sollte auch nicht fehlen.

Doch leider war uns in diesem Jahr Petrus nicht wohlgesinnt. So war es an diesem Samstag nass und kalt, nicht geeignet für eine Wanderung ins Gebirge.

So ging es anstelle der Wanderung ab in die Turnhalle von 10.00-16.00 Uhr. Wir machten einen Turnhallentag mit Pizzaschmaus mhhhhhhh fein.

Von Burgball, Metzgete 2000, verschiedene Fangspiele bis zu Sitzball und Völkerball, wurde den ganzen Tag gespielt, gelacht und genossen. Es war ein rundum gelungener Tag mit vielen strahlenden und lachenden Kindern.

**3. Federball-Plausch-Nacht**

Freitag, 22.11.2019 / Turnhalle Spielbüel Untereggen

“Komm, mach mit und nimm doch gleich deine Partnerin, deinen Partner oder Bekannten mit!”

Bereits zum dritten mal dürfen wir die Federball-Plausch-Nacht in Untereggen durchführen. Der Anlass dient lediglich als Plauschveranstaltung für Erwachsene, welche sich ohne Ambitionen sportlich betätigen und einen gesellig lustigen Abend verbringen möchten.

Um Energie zu tanken, werden Snacks und eine Auswahl an Getränken zur Verfügung gestellt.

Anmeldung bis spätestens Sonntag, 17.11.2019 unter <http://federball-plausch.jimdo.com>

Die maximale Teilnehmerzahl beträgt 24 Spielerinnen und Spieler.



Wir freuen uns auf neue und auch bekannte Gesichter sowie viel Spass an der Federball-Plausch-Nacht.



Kirchgemeinden

Katholische Kirchgemeinde

Samstag, 12. Oktober, 19.00 Uhr
Eucharistie mit Pfr. Eigenmann



Samstag, 19. Oktober, 19.00 Uhr
Eucharistie mit Cornelia Callegari und Pfr. Eigenmann

Sonntag, 27. Oktober, 09.15 Uhr
Eucharistie mit Anna Maria Frei und Pfr. Eigenmann

Freitag, 1. November, Allerheiligen 14.00 Uhr
Totengedenkfeier mit Wieland Frei



Trompete: Daniel Riedener. Orgel: Iris Schwager.
Anschliessend Gräberbesuch und Segnung.

Samstag, 2. November, 16.00 Uhr
Eucharistie mit Vera Maria Rösch und Pfr. Eigenmann
Anschliessend Chilekafi

Sonntag, 3. November, 18.00 Uhr, Ökum. Abendgebet im
Chor der Kirche

Samstag, 9. November, 16.00 Uhr
Eucharistie mit Rainer Böhm und Pfr. Hutter



Evangelische Kirchgemeinde

Gottesdienste



Sonntag, 13. Oktober 2019, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Pfrn. Käthi Meier-Schwob, Musik:
Oliver Kopeinig, Orgel; in der evang. Kirche Gold-
ach. Anschl. Kirchenkaffee

Sonntag, 20. Oktober 2019, 09.30 Uhr

Gottesdienst mit Diakon Martin Chollet, Musik: Kir-
chenchor unter der Leitung von Ute Rendar, Mihaela
Stefanova, Orgel; in der evang. Kirche Steinach.
Anschl. Kirchenkaffee

Sonntag, 27. Oktober 2019, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Pfrn. Käthi Meier-Schwob, Musik:
Mihaela Stefanova; in der evang. Kirche Goldach.
Anschl. Kirchenkaffee

Sonntag, 3. November 2019

10.00 Uhr, Gottesdienst zum Reformationsson-
ntag, Feier des Abendmahls, gesamtes Pfarrteam
und Musikteam, in der evang. Kirche Goldach.
Anschl. Apéro

18.00 Uhr, ökumenisches Abendgebet, in der kath.
Pfarrkirche Untereggen

Sonntag, 10. November 2019, 10.00 Uhr

GoSpecial – der etwas andere Gottesdienst mit Dia-
kon Martin Chollet, Hort und Kinderprogramm; in
der evang. Kirche Goldach

Veranstaltungen

Zmorgetisch

Dienstag, 22. Oktober 2019, 9.00 Uhr, Dorfstube
Spielbüel, Kleinkinder willkommen, Spielecke.

Singabend zum Singtag 2019

Donnerstag, 31. Oktober 2019, von 19 bis 21 Uhr,
mit Andreas Korsch, im evang. Kirchgemeindehaus
Goldach

Kirchenchor

Jeden Mittwoch 19.30 Uhr Probe im KGH Goldach
(Präsident Ueli Bigler 071 866 17 80)

Hilfe bei Deutsch als Fremdsprache

Jeden Freitag von 14.00 bis 16.00 Uhr, im Kirchgemeindehaus Goldach, Deutschtraining für Erwachsene.

Trauercafé

Dienstag, 12. November 2019, 19.00 bis 20.30 Uhr im Pfarreizentrum St. Kolumban Rorschach

Oekumenischer Mittagstisch

Freitag, 15. November 2019, 12.00 Uhr, in der Dorfstube Spielbüel. Anmeldung bis am Vortag an S. Mascherpa, 071 860 08 50

Für Kinder und Jugendliche**«MINI MIX»**

Mittwoch, 6. November 2019, 13.45 bis 16.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Goldach, mit Melina Krautz

«MIX'D» für Kinder der 4. bis 6. Klasse

Mittwoch, 6. November 2019, 13.30 bis 15.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Goldach

Mütter-Kind-Treff

Donnerstag, 7. November 2019, 15.00 bis 16.30 Uhr, im evang. Kirchgemeindehaus Goldach

Fiire mit de Chinde

Samstag, 16. November 2019, 10.00 Uhr, Fiire mit Benjamin (ab Geburt bis 1. Klasse), in der evang. Kirche Goldach,. Anschl. Beisammensein bei Znüni, Basteln und Spiel.

Bilderbogen

Lehnackerstrassefest

Am Samstag, 7. September fand auf dem Hausvorplatz von André Habermacher das beliebte Lehnackerstrassefest statt. Rund 50 Erwachsene und Kinder aus dem Quartier trotzten dem kalten Wetter und vergnügten sich an der Grill-Party im Festzelt.

Fotos: Daniela Huber-Mühleis





PV-Installateure
zur Unterstützung der Kampagne
«Photovoltaik-Aktion Region am Bodensee» gesucht

Die Plattform energie und mobilität plemo und weitere St.Galler Gemeinden führen im Frühling 2020 eine Aktion durch, um die Stromerzeugung aus Sonnenenergie auszubauen.

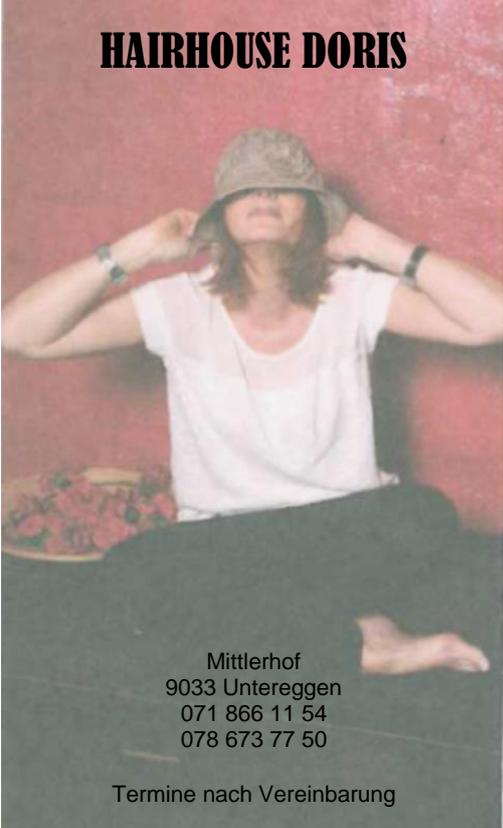
Dazu werden Installateure gesucht, welche die Aktion als aktive Partner unterstützen und die PV-Anlagen installieren werden.

Die Aktion bietet ein attraktives Pauschalangebot für eine qualitativ hochwertige Photovoltaikanlage. Mit diesem Standard-Paket bekommen Hausbesitzende eine PV-Anlage zwischen 5-10 kWp schlüsselfertig und betriebsbereit auf ihr Dach installiert.

Alle teilnehmenden PV-Installateure geben ihre Offerte über das Standard-Paket ab. Der Preis für das Standard-Paket wird aus allen Einsendungen ermittelt und eine Vereinbarung mit den Installateuren getroffen.

Sind Sie als ausführender Installateur daran interessiert, an der Aktion teilzunehmen? Dann melden Sie sich bis am 25. Oktober 2019 bei der Energieagentur St.Gallen an.

Energieagentur St. Gallen GmbH
Vadianstrasse 6 | 9000 St. Gallen
d.heinrich@energieagentur-sg.ch | Telefon 058 228 71 95



HAIRHOUSE DORIS

Mittlerhof
9033 Untereggen
071 866 11 54
078 673 77 50

Termine nach Vereinbarung

Am 20.10.2019 in den Gemeinderat

- Aktiv für das Gemeindewohl
- Erhaltung der Lebensqualität
- Altersvorsorge und Pflege im Alter
- Bildungsangebot für Jugendliche
- Generationen vereinen



**Nicole
Schöllhorn**

VERNETZUNGSPROJEKT
SCHLOSSWEIHER



Förderung von standortgerechten und einheimischen Pflanzen

Das Vernetzungsprojekt (VP) Schlossweiher informiert von Frühling bis Herbst 2019 monatlich im Mitteilungsblatt über einen invasiven Neophyten. Sowohl die Gemeinde als auch die am Vernetzungsprojekt beteiligten Landwirte empfehlen dringend die Verwendung von Pflanzen, die unserem Klima und unserer Fauna entsprechen.

Neophyten sind aus fremdem Gebiet nach Europa eingebrachte Pflanzen. Diese können sich auf Kosten einheimischer Arten massiv ausbreiten. Die Ursachen für das invasive Verhalten sind vielfältig, die Folgen fatal:

- Verdrängung einheimischer Pflanzen und Tiere
- Gefährdung der Gesundheit
- Schädigung und Destabilisierung von Bauten
- Veränderung des Landschaftsbildes
- Ertragsausfälle in Land- und Forstwirtschaft

Neophyt: Schmalblättriges Greiskraut (Kreuzkraut) *Senecio inaequidens*

Blütezeit: August – Oktober
Standort: Wegränder, Bahnlinien, Ödland
Höhe: 0.4 – 1 m
Eingeführt aus: Südafrika

Problematik

Die Pflanze produziert giftige Inhaltsstoffe, welche für die Nutztiere tödlich sein können (gilt auch für einheimische Kreuzkräuter wie Jakobskreuzkraut). Eine Pflanze bildet bis zu 30'000 Samen pro Jahr. Durch den Wind werden die Samen über weite Distanzen verbreitet.

Vorbeugung und Bekämpfung

Der Umgang mit dieser Art ist verboten (Freisetzungsverordnung). Die Pflanze soll vor der Samenreife mit Wurzeln ausgerissen werden. Grosse Bestände werden durch Mähen eingedämmt. Das Pflanzenmaterial ist in der Kehrichtverbrennung zu entsorgen (nicht im Kompost und Grüngut).

Meldung

Standorte in Untereggen können an Gemeinderatsschreiber Norbert Näf (norbert.naef@untereggen.ch, 071 868 90 95), gemeldet werden.



Einheimische Alternativen

Weidenblättriges Ochsenauge

Buphthalmum salicifolium



Wiesen-Bocksbart

Tragopogon pratensis



Echter Wundklee

Anthyllis vulneraria





Energieförderung

«Das e-Förderportal zeigt mir auf einen Klick, welchen Betrag meine Kunden erwarten können.»

Energieförderung im Kanton St.Gallen
www.energieagentur-sg.ch

energieagentur
st.gallen

Der Plattenleger in Ihrer Nähe!

**GEBR.
BERWEGER**

Plattenbeläge & Naturstein

<p>Berweger Roland Brand 3 9033 Untereggen Tel./Fax 071/866 29 48 Natel 079/604 38 29</p>	<p>Berweger Daniel Gerbergasse 12 9320 Arbon Tel./Fax 071/446 83 55 Natel 079/417 74 65</p>
--	--



**Jetzt
Lokalheld
werden**

Weg frei für euer Projekt auf
lokalhelden.ch

Das Spendenportal von Raiffeisen für Vereine, Institutionen und Menschen mit gemeinnützigen Projekten. Einfach und kostenlos Geld, Material oder Helfereinsätze sammeln und spenden auf lokalhelden.ch

Raiffeisenbank Region Rorschach
 Hauptstrasse 25
 9400 Rorschach
 Telefon 071 858 58 58
raiffeisen.ch/region-rorschach

RAIFFEISEN
lokalhelden.ch



NEU: Ab 1. Januar 2020
 für die Bereitstellung des Kehrichts
 ← **OFFIZIELLER Gebührensack**
 für die Bereitstellung von Sperrgut
 ← **NEUE Sperrgutmarke**



Herzliche Einladung zum öffentlichen

flade 

katholische
kantonssekundarschule
st.gallen

flade Tag

**Samstag, 26. Oktober
09.00 bis 14.00 Uhr**

Informationsanlass für zukünftige Schülerinnen, Schüler und deren Eltern.
Detailprogramm für das Kloster-, Gallus- und Notkerschulhaus unter
www.flade.ch



**Clever sparen, weniger
Steuern zahlen.**

Wir haben auch Lebensversicherungen.

Thomas Kern, Versicherungs- und Vorsorgeberater, T 071 844 30 18, thomas.kern@mobiliar.ch

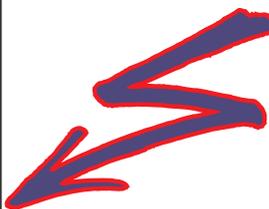
Generalagentur Arbon-Rorschach Marienbergstrasse 22
9401 Rorschach
T 071 844 30 30
rorschach@mobiliar.ch

mobiliar.ch

die Mobiliar



Starkstromanlagen • Telekommunikation • EDV Netzwerke



**ELEKTRO
R. FRIBERG**

Vorderhof 2 • 9033 Untereggen
Tel. 071 860 04 60 • Fax 071 860 04 61
Info@elektro-friberg.ch • www.elektro-friberg.ch

Wir beraten, planen und installieren Ihr Elektrovorhaben nach Ihren Bedürfnissen

Cinderella

jugendmusik
BRASS WAVE

Grub AR · Eggersriet · Grub SG · Untereggen

Ein musikalisches Märchen mit leckerem Zmorge für die ganze Familie. Umrahmt von der Jugendmusik BrassWave.



Malwettbewerb mit attraktiven Preisen:
www.brasswave.ch

Gemeindesaal Eggersriet • Sonntag, 3. November 2019

Start Zmorge: 9.00 Uhr

Start Märchen: 10.00 Uhr

Im Anschluss an das Märchenkonzert findet die Rangverkündung des Malwettbewerbbes statt.

Preise:

bis 3 Jahre gratis

Kinder (3-16 Jahre): Fr. 5.--

ab 16 Jahren: Fr. 15.--

nur Besuch Märchenkonzert: gratis

Anmeldung für Zmorge erforderlich bis zum 01. Nov. unter:
reservation@brasswave.ch



Förderung von standortgerechten und einheimischen Pflanzen

Das Vernetzungsprojekt (VP) Schlossweiher informiert von Frühling bis Herbst 2019 monatlich im Mitteilungsblatt über einen invasiven Neophyten. Sowohl die Gemeinde als auch die am Vernetzungsprojekt beteiligten Landwirte empfehlen dringend die Verwendung von Pflanzen, die unserem Klima und unserer Fauna entsprechen.

Neophyten sind aus fremdem Gebiet nach Europa eingebrachte Pflanzen. Diese können sich auf Kosten einheimischer Arten massiv ausbreiten. Die Ursachen für das invasive Verhalten sind vielfältig, die Folgen fatal:

- Verdrängung einheimischer Pflanzen und Tiere
- Gefährdung der Gesundheit
- Schädigung und Destabilisierung von Bauten
- Veränderung des Landschaftsbildes
- Ertragsausfälle in Land- und Forstwirtschaft

Neophyt: Kirschlorbeer *Prunus laurocerasus*

Blütezeit: April - Mai
Standort: Wälder, Wald-, Wegränder, Gärten
Höhe: bis 6 m
Eingeführt aus: Westasien, Südeuropa

Problematik

Diese Zierpflanze verwildert in der Landschaft. Sie kann sich sehr schnell und effizient ausbreiten und bildet Dickichte, welche die natürliche Waldverjüngung behindern. Dadurch wird die einheimische Vegetation verdrängt. Zudem bietet sie den einheimischen Tierarten keine Lebensgrundlage.

Vorbeugung und Bekämpfung

Der Kirschlorbeer soll nicht mehr gepflanzt werden. Aufkommende Jungpflanzen und bestehende Sträucher sollen ausgerissen werden. Kontrollen und wiederholtes Ausreissen bleiben notwendig. Blüten, Beeren und Wurzeln sind in der Kehrichtverbrennung zu entsorgen (nicht im Kompost und Grüngut).

Meldung

Standorte in Untereggen können an Gemeinderatsschreiber Norbert Näf (norbert.naef@untereggen.ch, 071 868 90 95), gemeldet werden.



Einheimische Alternativen

Eibe

Taxus baccata



Gewöhnlicher Liguster

Ligustrum vulgare



Stechpalme

Ilex aquifolium



Agenda

Wann	Wer	Was	Wo	
Oktober				
12.	19.00	Kath. Kirchgemeinde	Eucharistie	Pfarrkirche
19.	19.00	Kath. Kirchgemeinde	Eucharistie	Pfarrkirche
22.	09.00	Evangelische Landeskirche	Zmorge für alle	Dorfstube
27.	09.15	Kath. Kirchgemeinde	Eucharistie	Pfarrkirche
November				
1.	14.00	Kath. Kirchgemeinde	Allerheiligen	Pfarrkirche
2.	16.00	Kath. Kirchgemeinde	Eucharistie	Pfarrkirche
3.	18.00	Kath. / Evang. Kirchgemeinde	Ökum. Abendgebet	Pfarrkirche
9.	16.00	Kath. Kirchgemeinde	Eucharistie	Pfarrkirche
14.	19.30	Frauenrunde Untereggen	Spiele-Abend	Restaurant Mittlerhof
15.	12.00	Kath. / Evang. Kirchgemeinde	Oekumenischer Mittagstisch	Dorfstube
22.	20.00	Sportfreunde Seeblick	3. Federball-Plausch-Nacht	Turnhalle Spielbüel

Ergänzungen oder Änderungen des Terminkalenders bitte laufend der Redaktion des Mitteilungsblattes melden. Vereine nutzen die Funktion „Anlass hinzufügen“ auf www.untereggen.ch. Besten Dank





Politische Gemeinde

Mittlerhof 30
9033 Untereggen
Telefon: 071 868 90 90
E-Mail: info@untereggen.ch
Internet: www.untereggen.ch
Foto: fotomagie.com

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 15. November 2019. Einsendungen bitte bis Montag, 4. November 2019, 17.00 Uhr, an die Gemeinderatskanzlei Untereggen. Spätere Einsendungen können nicht mehr berücksichtigt werden.